

Pressemitteilung:

HÖRBAR! “Wir schaffen was”, Erfahrungen von Frauen mit Zuwanderungsgeschichte in Ausbildung und Beruf

Dienstag, 26. August, 21-22 Uhr im Bürgerfunk auf der Lippewelle



<https://www.lippewelle.de/service/radioplayer.html?radiochannel=live>

Vierte Sendung der Reihe HÖRBAR! Lebensgeschichten und Musik von Frauen zwischen den Kulturen

In dieser Sendung erzählen Frauen mit Flucht- und Migrationsgeschichte über ihre Erfahrungen in Ausbildung und Beruf vor Ort. In Frage steht auch: Was könnten Arbeitgeber besser oder anders machen, was sind ihre Tipps an andere Frauen?

Die HÖRBAR! wird produziert und gestaltet von einer internationalen Gruppe von Frauen beim Forum für Umwelt und gerechte Entwicklung (FUGe), die schon seit vier Jahren ÖTöne zu den Lebenserfahrungen von Frauen mit Flucht- und Migrationsgeschichte in Hamm sammelt. In der Sendereihe HÖRBAR! kommen die Frauen zu Wort und stellen Auszüge aus den "Interkulturelle Hammer Interviews" vor.

„Die Aufnahmen für diese Sendung haben wir gemeinsam im Studio der „Radio Runde Hamm“ aufgenommen. Es geht um unsere Erfahrungen in der deutschen Gesellschaft hier vor Ort, speziell um unseren Zugang zum Arbeitsmarkt. Können wir unsere Rechte auf gesellschaftliche Teilhabe verwirklichen? Werden die Chancen kultureller Vielfalt von Arbeitgebern genutzt?

Weitere Sendungen sind jeweils dienstags am, 28.10. und 23.12.2025 zwischen 21 und 22 Uhr im Bürgerfunk auf der Lippewelle.

Die Frauen der HÖRBAR! freuen sich auf Zuhörer, Zuhörerinnen und gerne auch Rückmeldungen per Mail an fuge@fuge-hamm.de Mehr zu den "Interkulturellen Hammer Interviews" unter <https://fuge-hamm.org/portfolio/interkulturelle-hammer-interviews>

Mit der Unterstützung des Fachpromotors für Eine Welt Engagement in der Migrationsgesellschaft im Rahmen des Promotor*innen-Programms und der Stadt Hamm im Rahmen des Interkulturfonds.

V.i.d.s.P.: FUGe e.V., Oststr. 13, 59065 Hamm, Tel. 02381-41511, www.fuge-hamm.org



Hamm:



Forum für
Umwelt und
gerechte
Entwicklung



Promotor*innen
für Eine Welt

